

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b> : Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b> : Sozialausschuss, SOA/026/ IX	
<b>Sitzung am</b> : 22.02.2007	
<b>Sitzungsort</b> : Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b> : 18:30 n	<b>Sitzungsende</b> : 19:52

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

<b>Genehmigt und wie folgt unterschrieben:</b>		
Vorsitzende/r	: gez.	Doris Vorpahl
Schriftführer/in	: gez.	Meike Dimmlich

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Sozialausschuss
Sitzungsdatum	: 22.02.2007

## Sitzungsteilnehmer

### Vorsitz

Vorpahl, Doris

### Teilnehmer

Algier, Ute  
 Dahlmann, Klaus  
 Jäger, Thomas  
 Lüllau, Erika  
 Rehfeld, Torsten  
 Schulz, Dietmar  
 Senckel, Karlheinrich  
 Tyedmers, Heinz-Werner  
 Vorpahl, Doris  
 Wagner, Alfred L.  
 Wendland, Gisela  
 Dahlmann, Klaus  
 Rädiker, Klaus

für Herrn Hausmann

### sonstige

Jach, Edith  
 Frau Marzahn- Reimer  
 Frau Böttcher  
 Herr Fischer  
 Herr Zibell

Seniorenbeirat  
 Pro familia

Spendenparlament Hamburg

### Verwaltung

Dimmlich, Meike  
 Hanak, Lothar

Amt 50 Protokoll  
 Amt 50

### Entschuldigt fehlten

Herr Hausmann  
 Herr Köhler



4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Sozialausschuss
Sitzungsdatum	: 22.02.2007

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B 07/0052  
Beratungstelle pro familia - Zuschuss 2007**

**TOP 5 : B 07/0055  
Kuratorium der Suchtkrankenberatungsstelle des Sozialwerkes Norderstedt e.V.; hier:  
Benennung der städtischen VertreterInnen**

**TOP 6 :  
Spendenparlament  
- Besprechungspunkt -**

**TOP 7 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1 :  
Anfrage von Herrn Dahlmann; Weihnachtspresents für Heimbewohner**

**TOP 7.2 :  
Satzung des Kreises Segeberg über die Heranziehung der Stadt Norderstedt zu den  
Aufgaben der Sozialhilfe**

**TOP 7.3 :  
Suchtkrankenberatung**

**TOP 7.4 :  
Sozialpädagogische Betreuung Bewohner/Innen der Obdachlosenunterkunft**

**TOP 7.5 :  
Tagesaufenthaltsstätte für Obdachlose (TAS)**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 8 :**



**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Sozialausschuss
Sitzungsdatum	: 22.02.2007

**TOP 1:  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende Frau Vorpahl eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zehn Mitgliedern fest.

Frau Vorpahl verpflichtet Herrn Karlheinz Senckel und Herrn Torsten Rehfeld als neue Ausschussmitglieder.

**TOP 2:  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:**  
Bei 10 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 3:  
Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**Beschluss:****TOP 4: B 07/0052  
Beratungstelle pro familia - Zuschuss 2007**

Frau Marzahn-Reimer berichtet über die Arbeit der Beratungsstelle und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss nimmt den vorgelegten Wirtschaftsplan zur Kenntnis und gewährt der Beratungsstelle pro familia für das Jahr 2007 einen zweckgebundenen Betriebskostenzuschuss bis zur Höhe von 35.673,61 €

Mittel stehen bei der Haushaltsstelle 4700.70700 zur Verfügung. Die Förderung entspricht der des Vorjahres. Bis zum 31.03.2008 ist ein Verwendungsnachweis vorzulegen. Ein eventuelles Guthaben ist (anteilig) der Stadt Norderstedt zu erstatten.

**Abstimmung:**

Bei 10 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 5: B 07/0055**

**Kuratorium der Suchtkrankenberatungsstelle des Sozialwerkes Norderstedt e.V.; hier: Benennung der städtischen VertreterInnen**

**Beschluss**

Der Sozialausschuss benennt als städtische VertreterInnen für das Kuratorium der Suchtkrankenberatungsstelle neben dem zuständigen Dezernenten Herrn Dr. Freter (oder Vertreter)

Herrn Teydmers

Stellvertretung Herr Wochnowski

Herrn Jäger

Stellvertretung Frau Wendland

**Abstimmung:**

Bei 10 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 6:**

**Spendenparlament**

**- Besprechungspunkt -**

Zu diesem Punkt sind Frau Böttcher aus Norderstedt und Herr Fischer vom Hamburger Spendenparlament anwesend.

Frau Böttcher stellt sich vor und berichtet über die Motive, auch in Norderstedt ein Spendenparlament ins Leben zu rufen.

Die Gründung eines Vereins ist bis Ende Juni geplant, es werden 250 bis 300 Mitglieder angestrebt.

Von der Stadt erhofft sich Frau Böttcher ideelle Unterstützung und das Einbringen der Stadtwerkespende.

Herr Fischer erläutert Organisation und Arbeitsweise des seit 10 Jahren in Hamburg bestehenden Spendenparlaments.

Beide beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Wagner stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Beratung.

Abstimmung darüber: Mit 6 gegen 3 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen

Frau Böttcher wird empfohlen, ihr Vorhaben schriftlich darzustellen und an die Verwaltung zu richten, damit dieses zur Beratung in den Fraktionen weitergegeben werden kann.

## **TOP 7: Berichte und Anfragen - öffentlich**

### **TOP 7.1: Anfrage von Herrn Dahlmann; Weihnachtspresents für Heimbewohner**

Herr Dahlmann fragt nach Möglichkeiten, die betreffenden Heimbewohner trotz des Datenschutzes weiterhin zu erreichen.

Frau Jach schlägt der Ausschussvorsitzenden vor, an der nächsten Sitzung mit den Heimleitungen teilzunehmen, um praktikable Lösungen zu besprechen.

### **TOP 7.2: Satzung des Kreises Segeberg über die Heranziehung der Stadt Norderstedt zu den Aufgaben der Sozialhilfe**

Der Kreis Segeberg hat mit Wirkung vom 01.01.2007 eine neue Heranziehungssatzung erlassen, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist.

Wie bereits berichtet, besteht die bedeutendste Änderung darin, dass die Stadt nicht mehr die Hilfen zur Pflege bearbeitet. Das macht seit Januar der Kreis selbst.

**TOP 7.3:  
Suchtkrankenberatung**

Die von der Stadt mit der Inneren Mission (ATS) und dem Sozialwerk sowie dem Kreis geschlossenen Verträge enden zum 31.12.2007. Vereinbart ist, dass bis zum 31.03. diesen Jahres entschieden wird, ob und in welcher Weise eine Weiterförderung erfolgen soll.

Es ist davon auszugehen, dass der Kreis Segeberg als gesetzlich Verpflichteter die Bezuschussung (für die nächsten 3 bis 4 Jahre) fortsetzt. Die Eckwerte sollen am 26.02. im Kreissozialausschuss beschlossen werden.

Die Stadt hat sich jährlich mit rund 21.000 € bzw. 18.000 € an der Finanzierung beteiligt. Wenn der Kreis eine Entscheidung getroffen hat, wird die Verwaltung Vorlagen für die Sozialausschusssitzung am 22.03.07 erstellen.

Die Fraktionen werden gebeten, bis dahin zu überlegen, ob weiterhin eine (leicht erhöhte) Mitförderung der beiden Norderstedter Suchtkrankenberatungsstellen als freiwillige Leistung der Stadt erfolgen soll. Eine Beteiligung einzelner Gemeinden (z.B. Ellerau, Henstedt-Ulzburg, Kaltenkirchen) ist üblich.

**TOP 7.4:  
Sozialpädagogische Betreuung Bewohner/Innen der Obdachlosenunterkunft**

Nach dem Beschluss des Ausschusses in der letzten Sitzung wurde dem Diakonischen Werk ein Vertragsentwurf zugestellt, der die Zustimmung findet.

Bisher ist es dem Träger aber noch nicht gelungen, eine geeignete Fachkraft zu finden.

Es ist daher abgesprochen, dass der Vertrag erst unterzeichnet wird und in Kraft tritt, wenn die Stellenbesetzung (nicht vor dem 01.04.) feststeht. So kann der Erprobungszeitraum von zwei Jahren ausgeschöpft werden.

**TOP 7.5:  
Tagesaufenthaltsstätte für Obdachlose (TAS)**

Nach Auskunft des Diakonischen Werkes sind noch einige Fragen für die „Aktion Mensch“ zu klären. Da es sich um einen bedeutenden Finanzierungsanteil handelt, dürfen noch keine Verpflichtungen eingegangen werden. Somit steht noch nicht fest, wann das neue Gebäude aufgestellt und eröffnet werden kann.

